

21.02.2013 - 17:37 Uhr

## Tschechisches Unternehmen will 400 Mio. Euro in Solaranlagen in der Ukraine investieren

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Die tschechische Unternehmensgruppe Ekotechnik Czech will 400 Millionen Euro in den Bau von Solaranlagen in der Oblast Chmelnezkyj in der Ukraine investieren. Die installierte Leistung der Solaranlagen in der Region wird auf insgesamt 160 MW kommen, so die Oblastverwaltung von Chmelnezkyj.

Die Absicht der Ekotechnik Czech, in die ukrainische Solarbranche zu investieren, ergibt sich aus einer Vereinbarung zwischen der Niederlassung des Unternehmens in der Ukraine - Ekotechnik Ukraine - und der Verwaltung von Chmelnezkyj. Die Photovoltaikanlagen sollen in 14 Bezirken installiert werden: Dunajiwzi [<http://de.wikipedia.org/wiki/Dunajiwzi> ], Chmelnezkyj [<http://de.wikipedia.org/wiki/Chmelnezkyj> ], Winkiwzi [[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Rajon\\_Winkiwzi&action=edit&redlink=1](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Rajon_Winkiwzi&action=edit&redlink=1) ], Jarmolynzi [<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Jarmolynzi&action=edit&redlink=1> ], Nowa Uschyzja [[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Rajon\\_Nowa\\_Uschyzja&action=edit&redlink=1](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Rajon_Nowa_Uschyzja&action=edit&redlink=1) ], Kamjanez-Podilskyj [[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Rajon\\_Kamjanez-Podilskyj&action=edit&redlink=1](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Rajon_Kamjanez-Podilskyj&action=edit&redlink=1) ] usw. Insgesamt wollen die ukrainischen Behörden dem Unternehmen für den Bau rund 400 Hektar Land verpachten.

Die Realisierung des Projekts soll die Energiebilanz und die soziale und ökologische Situation in den oben genannten Bezirken verbessern. Durch Bau und Betrieb der Solaranlagen entstehen 230 neue Arbeitsplätze, und das Jahreseinkommen der lokalen Haushalte wird um 4,4 Millionen US-Dollar erhöht.

Im Oktober 2012 hat Ekotechnik Czech seine erste Solaranlage in der Ukraine fertiggestellt und in Betrieb genommen. Die Anlage mit 5 MW installierter Leistung befindet sich in Jasinowka in der Region Chmelnezkyj. Das Unternehmen will sich zudem am Bau von Solaranlagen in Kiew, Dnipropetrowsk, Transkarpatien, Winnyzja und weiteren Regionen in der Ukraine beteiligen. Angaben auf seiner Firmenwebsite zufolge belaufen sich die Vermögenswerte des tschechischen Unternehmens in der Ukraine auf über 220 MW.

Vor allem in den vergangenen drei Jahren hat die Ukraine 20 Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von 270 MW erbaut. 2011 eröffnete das Land den mit einer Leistung von mehr als 105 MW grössten Solarpark Europas und der GUS. Der Perovo-Park befindet sich auf der Halbinsel Krim in der südlichen Ukraine.

Prognosen von Macquarie Research zufolge wird die Ukraine bis 2016 Solaranlagen mit einer Leistung von 1,8 GW errichten - das entspricht der Leistung von zwei Atomreaktoren. Im Dezember 2012 erklärte der Präsident des europäischen Verbands für erneuerbare Energien (European Renewable Energies Federation - EREF), Rainer Hinrichs-Rahlwes, der Einsatz erneuerbarer Energien werde das Volumen der Energieimporte der Ukraine erheblich reduzieren und zugleich die Unabhängigkeit des Landes stärken. Im Oktober 2012 verpflichtete sich die Ukraine gegenüber der europäischen Energiegemeinschaft, den Anteil erneuerbarer Energien am Energiemix des Landes bis 2020 um 11 Prozent zu erhöhen.

=

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Maryna Khorunzha +380443324784 [news@wnu-ukraine.com](mailto:news@wnu-ukraine.com), Projektmanagerin bei Worldwide News Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100733221> abgerufen werden.